

Kleine Anfrage

des Abg. Friedrich Haag FDP/DVP

Sanierung von Landesstraßen und Brücken in Stuttgart

Ich frage die Landesregierung:

1. Wie fiel die Zustandsbewertung aller Landesstraßen sowie Brücken und Stützbauwerken im Zuge von Landesstraßen in Stuttgart im Jahr 2023 aus (aufgeschlüsselt nach Straßenummer, Standorte, Zeitpunkt der Zustandserfassung sowie der jeweiligen Zustandsbewertung in Noten)?
2. Von welchen finanziellen Mitteln für die Sanierung von Landesstraßen, sowie die Sanierung und den Ersatzneubau von Brücken und Stützbauwerken im Zuge von Landesstraßen im Stadtkreis Stuttgart geht sie im Jahr 2024 aus (bitte aufgeschlüsselt nach Straßenummer, Standort, Art der Maßnahme sowie Länge in Metern des zu sanierenden oder neu zu erbauenden Abschnitts)?
3. In welchen Zeitabschnitten sollen die in 1. genannten Maßnahmen durchgeführt werden (bitte aufgeschlüsselt nach Straßenummer, Standort, Art der Maßnahme sowie Länge in Metern des zu sanierenden oder neu zu erbauenden Abschnitts)?
4. In welchen Fällen gehen die genannten Maßnahmen mit einer Streckensperrung für Pkw-Verkehr einher (aufgeschlüsselt je Maßnahme, geplantem Datum des Sperrzeitraums sowie Teil- oder Vollsperrung)?
5. Mit welchem zusätzlichen zeitlichen sowie Streckenaufwand für den Pkw-Verkehr rechnet sie dadurch (Angabe in Minuten und Kilometern, aufgeschlüsselt je Maßnahme)?
6. Wie viele Landesstraßen, sowie Brücken und Stützbauwerke im Zuge von Landesstraßen im Stadtkreis Stuttgart sind derzeit für den Pkw-Verkehr aufgrund von Sanierungsmaßnahmen oder im Zuge von Ersatzneubauten gesperrt (aufgeschlüsselt je Maßnahme, geplantem Wiedereröffnungszeitraum sowie Teil- oder Vollsperrung)?
7. Wie weit sind Neubau bzw. Sanierungen der in Drucksache 17/5010 angekündigten Maßnahmen Ersatzneubau für die Hangbrücke Rotenwaldstraße L 1187 Höhe Birkenkopf (zwei Teilbauwerke, BW Nr. 7220590 B1 B2), Sanierung der beiden Teilbauwerke der Brücke über die L 1187 beim Forsthaus (BW Nr. 7220582 1 und 2) sowie Erneuerung des Überbaus bei der Brücke (BW Nr. 7221537) im Zuge der L 1192 über die L 1016 in Plieningen derzeit fortgeschritten (bitte unter Angabe des geplanten Sanierungs-/Bauzeitraums mit konkretem Datum)?
8. Sind die in 6. genannten Maßnahmen Teil des Sanierungsprogramms Bundes- und Landesstraßen mit einem Kostenrahmen von 165 Millionen Euro (siehe Pressemitteilung des Verkehrsministeriums vom 26.03.2024)?

9. Mit welchen finanziellen Mitteln rechnet Sie für die in Drucksache 17/5010 geplanten Maßnahmen (aufgeschlüsselt je Maßnahme)?
10. In welchem Rahmen plant sie Investitionen in IT-Infrastruktur und Schulung des Personals für die ab 2027 vorgesehene Anwendung von Building Information Modeling (BIM) bei Bauvorhaben auf Landesstraßen (aufgeschlüsselt nach Jahr, Anwendungsbereich der jeweiligen Investition, Höhe in Euro)?

27.3.2024

Haag FDP/DVP

Begründung

Im Rahmen des Sanierungsprogramms von Bundes- und Landesstraßen sollen in Baden-Württemberg im Jahr 2024 insgesamt mehr als 150 neue Erhaltungsmaßnahmen auf Landesstraßen durchgeführt werden. Darüber hinaus sollen rund 80 Brücken sowie weitere Bauwerke an Tunneln, Stütz- und Lärmschutzwänden saniert werden. Der Investitionsrahmen soll laut Verkehrsministerium bei rund 165 Millionen Euro liegen (siehe Pressemitteilung des Landesverkehrsministeriums vom 26. März 2024: „Mehr als 380 Millionen für die Sanierung des Bundes- und des Landesstraßennetzes“). Die Kleine Anfrage soll Aufschluss darüber geben, welchen zeitlichen und finanziellen Aufwand die Landesregierung für die Erhaltungsmaßnahmen in Stuttgart veranschlagt.